



Sonntag, 21. August 2011

Nachrichten > Wirtschaft und Arbeit

Geldinstitut und Versicherer spendieren Kinder-Policen für die OTK



V.l. Alexander von Kirchbach, Dr.Fred Adelmann, Natascha Siefert, Benno Friedel und Michael Quiring. (Foto:Richter)

(hr) Großzügige Unterstützung findet die Odenwaldhilfe für Tschernobyl-Kinder e.V. (OTK) bei der SV-Versicherungsgruppe und der Sparkasse Mosbach-Eberbach. Die beiden Unternehmen tragen die Versicherungsprämien für die ab heute bis zum 7.August stattfindende Freizeit von Tschernobyl-Kindern in Eberbach. Die Kosten für die Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherungen, die die OTK dadurch einspart, betragen immerhin rund 3.000 DM. Angesichts der ohnehin hohen finanziellen Belastungen durch die alljährlichen Kinderfreizeiten - es fallen allein fast 10.000 DM an Reisekosten an - zeigte sich OTK-Vorsitzender Dr.Fred Adelmann erfreut über die Spende. Aus den Händen von Sparkassendirektor Michael Quiring und SV-Subdirektionsleiter Benno Friedel konnten er, sein Stellvertreter Alexander von Kirchbach und Projektleiterin Natascha Siefert die Versicherungspolicen heute entgegen nehmen. Friedel und Quiring betonten, dass die Unterstützung sozialer Einrichtungen in der Region erklärtes Ziel Ihrer Unternehmen sei. Die OTK hat sich seit 1992 zur Aufgabe gemacht, in der weißrussischen Region durch ein Langzeitprogramm aktive humanitäre Hilfe zu leisten. Dazu gehören auch die alljährlichen Kinderfreizeiten. In diesem Jahr nehmen wieder über 40 Kinder daran teil.

16.07.01

© 2001 www.EBERBACH-CHANNEL.de / OMANO.de

